



Ministerium für Inneres und Sport

Vereidigung von angehenden Polizistinnen und Polizisten

Auf dem Gelände der Fachhochschule der Polizei Sachsen-Anhalt in Aschersleben im Salzlandkreis sind von Innenministerin Dr. Tamara Zieschang heute 358 Polizeianwärterinnen und Polizeianwärter vereidigt worden. Von den Frauen und Männer absolvieren 111 nun eine Ausbildung zur Polizeimeisterin bzw. zum Polizeimeister.

247 der Anwärterinnen und Anwärter studieren in Aschersleben und streben eine künftige Verwendung als Polizeikommissarin bzw. Polizeikommissar an. Ausbildungs- bzw. Studienbeginn war im März bzw. September dieses Jahres.

Sachsen-Anhalts Innenministerin Dr. Tamara Zieschang:

„Ich wünsche den Anwärterinnen und Anwärtern viel Erfolg bei Ausbildung und Studium. Die Frauen und Männer werden künftig eine der wichtigsten Aufgaben in unserer Gesellschaft übernehmen und für die Sicherheit der Menschen in unserem Land eintreten. Schritt für Schritt verstärken die neuen Beamtinnen und Beamten unsere Landespolizei. Ziel ist es, bald 7.000 Vollzugsbeamtinnen und -beamte in der Landespolizei zu haben.“

Am gestrigen Mittwoch (29.9.) waren von Innenstaatssekretärin Anne Poggemann bereits 416 Polizeianwärterinnen und -anwärter vereidigt worden. Ihr Ausbildungs- bzw. Studienbeginn war bereits im Jahr 2020. Pandemiebedingt konnte ihre Vereidigung 2020 nicht stattfinden und wurde deshalb nun nachgeholt. Von den Frauen und Männern haben sich 216 für das Studium und 200 für die Ausbildung entschieden.

Hintergrund:

Zur weiteren Stärkung der Landespolizei wird eine Erhöhung auf 7.000 Vollzugsbeamtinnen und -beamten angestrebt. Bereits in den vergangenen Jahren wurde deshalb die Zahl der Polizeianwärterinnen und Polizeianwärter signifikant erhöht. Die Zahl der Polizeivollzugsbeamtinnen und Polizeivollzugsbeamten in Sachsen-Anhalt steigt seit 2019 wieder an. Die „Talsohle“ ist seit 2019 durchschritten. Es kommt durch den Anstieg des Vollzugspersonals sukzessive auch zu einer spürbaren Entlastung des Bestandspersonals.

Im Ergebnis der kontinuierlichen Stärkung der Landespolizei aufgrund erhöhter Einstellungen von Polizeianwärterinnen und -anwärter in den letzten Jahren wird die Zahl der Polizeivollzugsbeamtinnen und -beamten im Jahr 2022 voraussichtlich deutlich über der geplanten Zahl von 6.400 liegen.

Der Frauenanteil in der Landespolizei Sachsen-Anhalt hat sich in den vergangenen Jahren kontinuierlich erhöht. Mit Stand 01.07.2021 betrug der Frauenanteil in der Landespolizei Sachsen-Anhalt 27,4 %. Am 01.01.2010 lag dieser dagegen noch

bei 16,7 %. Der Altersdurchschnitt im Polizeivollzugsdienst des Landes Sachsen-Anhalt wurde in den vergangenen Jahren zudem signifikant gesenkt und beträgt derzeit 43,38 Jahre (Stand: 01.07.2021). Zum 01.07.2016 lag der Altersdurchschnitt noch bei 46,78 Jahren.

Zur zielführenden Nachwuchsrekrutierung wurde im Jahr 2017 die Kampagne „Nachwuchsfahndung“ gestartet und seitdem kontinuierlich weiterentwickelt. Vor allem 16- bis 37-Jährige mit Abitur oder mittlerer Reife werden mit den vielfältigen Elementen der Kampagne angesprochen. In Sachsen-Anhalt sind fortlaufend Bewerbungen möglich. Informationen zu den Einstellungsmöglichkeiten bei der Landespolizei und der Nachwuchsgewinnungskampagne unter:

www.nachwuchsfahndung.de

Impressum:
Ministerium für Inneres und Sport des Landes Sachsen-Anhalt
Verantwortlich:
Danilo Weiser
Pressesprecher

Halberstädter Straße 2 / am "Platz des 17. Juni"
39112 Magdeburg

Telefon: 0391 567-5504/-5514/-5517/-5377

Fax: 0391 567-5520

E-Mail: Pressestelle@mi.sachsen-anhalt.de